

## Niederschrift

über die 40. Sitzung der Lokalen Aktionsgruppe (LAG) Nordseemarschen

Datum: 03.07.2023

Ort: Indoor-Spielpark „Sturmfrei“, Nessmersiel

Beginn: 15.00 Uhr

Ende: 17.48 Uhr

Vorgeschlagene Tagesordnung:

### **Top 1: Begrüßung**

Der LAG-Vorsitzende, Herr Ingo de Vries, eröffnet die 40. LAG-Sitzung und begrüßt die anwesenden LAG-Mitglieder sowie die Gäste und Antragsteller der heutigen Sitzung. Zudem entschuldigt er sich bei Herrn Kersten für den wetterbedingten Ausfall der geplanten Begehung des Galerieholländers Nessmersiel.

### **Top 2: Feststellung der Beschlussfähigkeit, Tagesordnung und Genehmigung des Protokolls der 39. Sitzung vom 03.05.2023**

Die LAG Nordseemarschen ist gemäß § 12 der Geschäftsordnung beschlussfähig, wenn sie ordnungsgemäß einberufen wurde und die Mehrheit der stimmberechtigten Mitglieder anwesend ist, wovon mindestens 50 % Wirtschafts- und Sozialpartner sind. Zur 40. Sitzung der LAG Nordseemarschen sind 23 der insgesamt 30 stimmberechtigten Mitglieder anwesend, davon 14 private Wirtschafts- und Sozialpartner, sodass die Beschlussfähigkeit gegeben ist. Herr de Vries stellt die Beschlussfähigkeit der LAG fest. Die Teilnehmerliste liegt dem Protokoll bei. Einwendungen zum Protokoll der letzten Sitzung werden nicht erhoben, so dass dieses bei zwei Enthaltungen wegen Nichtteilnahme genehmigt wird. Die Tagesordnung wird einstimmig genehmigt.

### **Top 3: Mitteilungen Amt für regionale Landesentwicklung/Regionalmanagement**

Frau Dierks teilt mit, dass Bewilligungsbescheide für Projekte der aktuellen Förderperiode mittlerweile erzeugt werden können.

Herr Hartmann verkündet das Ergebnis des Umlaufverfahrens zur Beschlussvorlage „Förderung von Projekten, die gemäß LEADER-Richtlinie keine Bruttoförderung erhalten können“. Es sind 22 positive Rückmeldungen eingegangen, sodass der Fördersatz für private Antragsteller, die keine Bruttoförderung bekommen können, für investive Projekte im Bereich Basisdienstleistungen (i.S. von Art. 73 Abs. 4 Buchstabe c Nr. ii der Verordnung EU Nr. 2021/2115) auf 75% des Nettobetrages erhöht wird. Die REK-Änderung wurde bereits vom ML genehmigt.

Zudem berichtet Herr Hartmann, dass die Unterlagen zu den LAG-Sitzungen (Einladungen inkl. Antragsunterlagen, Protokolle usw.) zukünftig statt in Papierform in digitaler Form versendet werden sollen. Hierfür wird eine Cloud-Lösung eingesetzt. Eine E-Mail-Abfrage soll klären, welche LAG-Mitglieder die Unterlagen weiterhin in Papierform erhalten wollen.

#### **Top 4: Beschlussfassung über Projektanträge**

Herr de Vries bittet die Mitglieder der LAG, vorhandene Interessenskonflikte im Rahmen der Abstimmungen zu den einzelnen Projekten anzuzeigen.

##### **4.1 Projekt von Herrn Karl-Heinz Ludewig**

Modernisierung und Sanierung des denkmalgeschützten Gulfhofs Gottels  
6,5 Punkte im Scoring  
Fördersatz maximal 75% vom Netto  
Förderung 250.000,- EUR (Förderhöchstsumme)

Herr Ludewig stellt das Projekt anhand einer Präsentation vor.

Herr Hinrichs merkt an, dass Herr Ludewig bereits beträchtliche Fördersummen von weiteren Fördermittelgebern erhält. Eine weitere Förderung in Höhe der maximalen Fördersumme von 250.000,- EUR durch LEADER für eine Privatperson wird von Herrn Hinrichs und weiteren LAG-Mitgliedern kritisch gesehen. Ebenfalls besteht die Sorge, dass eine Doppelförderung für das Projekt durch vier beteiligte Förderstellen eintritt.

Herr de Vries und Herr Hartmann teilen dazu mit, dass der Antrag nach den aktuellen Bestimmungen des REK der Region Nordseemarschen gestellt wurde. Hierbei wurde eine Förderhöchstsumme von 250.000,- EUR festgelegt.

Herr Ludewig erläutert, dass er mit 400.000,- EUR Eigenkapital zum Projekt beiträgt. Auch stellt er nochmal den Stellenwert des historischen Gulfhofs dar, der von mehreren unabhängigen Fachleuten bestätigt wurde. Die Alternative zur Modernisierung und Sanierung wäre der Verfall des Gebäudes. Ebenfalls unterstreicht er seine Bereitschaft, das Gebäude in Kooperation mit dem Schlossmuseum Jever (Frau Dr. Sander) auf Anfrage und an Tagen der offenen Tür der Öffentlichkeit zur Verfügung zu stellen.

Frau Dierks vom ArL teilt mit, dass ein etwaiger Förderantrag von Herrn Ludewig eng begleitet werde. Durch enge Abstimmungen des ArL mit den weiteren Fördermittelgebern wird eine Doppelförderung bestimmter Bereiche ausgeschlossen.

Sodann lässt Herr de Vries über das Projekt abstimmen.

##### **Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen: 9  
Nein-Stimmen: 7  
Enthaltungen: 6  
Bemerkungen: Frau Stölken vom Monumentendienst ist aufgrund eines Interessenskonfliktes von der Abstimmung ausgeschlossen.  
**Ergebnis: Das Projekt ist von der LAG positiv beschieden.**

#### 4.2 Projekt Wassersportverein Dykhausen e.V.

Herstellung eines Vereinsgebäudes mit integriertem barrierefreien Sanitärbereich und Schulungsraum  
7,75 Punkte im Scoring  
Fördersatz maximal 75% vom Netto  
Förderung ca. 25.984,- EUR

Herr Weiberg stellt das Projekt anhand einer Präsentation vor.

Da keine Nachfragen bestehen, wird über das Projekt abgestimmt.

##### Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 23  
Nein-Stimmen: 0  
Enthaltungen: 0  
Bemerkungen: keine  
**Ergebnis: Das Projekt ist von der LAG positiv beschieden.**

#### 4.3 Projekt Gemeinde Südbrookmerland

Barrierefreie Instandsetzung des Sanitärgebäudes auf dem Campingplatz  
9,75 Punkte im Scoring  
Fördersatz maximal 75% vom Netto  
Förderung 250.000,- EUR (Förderhöchstsumme)

Das Projekt wird von Herrn Süßen und Frau Dziarnowski von der Gemeinde Südbrookmerland sowie von Herrn Willms und Herrn Albers von der Südbrookmerland Touristik GmbH anhand einer Präsentation vorgestellt.

Auf Nachfrage wird erläutert, dass ein zusätzlicher Gebäudeteil errichtet wird. Sodann wird über das Projekt abgestimmt.

##### Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 20  
Nein-Stimmen: 0  
Enthaltungen: 3  
Bemerkungen: keine  
**Ergebnis: Das Projekt ist von der LAG positiv beschieden.**

#### 4.4 Projekt von Frau Dagmar Hentschel und Herrn Michael Hentschel

Tjücher Mühle – Erneuerung der Flügel  
7,25 Punkte im Scoring  
Fördersatz maximal 75% vom Netto  
Förderung ca. 56.723,- EUR

Der Architekt Herr Kersten stellt das Projekt anhand einer Präsentation vor.

Auf Nachfrage von Herrn Hinrichs teilt Herr Kersten mit, dass der 1. Bauabschnitt der Sanierung der Tjücher Mühle über die Dorfentwicklung gefördert wurde.

Herr de Vries stellt das Projekt zur Abstimmung.

##### Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 21  
Nein-Stimmen: 0  
Enthaltungen: 2  
Bemerkungen: keine  
**Ergebnis: Das Projekt ist von der LAG positiv beschieden.**

Herr de Vries verlässt die Sitzung. Herr Wedemeyer übernimmt den Vorsitz.

#### **4.5 Projekt Touristik GmbH Krummhörn-Greetsiel**

Gradierwerk Greetsiel

9,25 Punkte im Scoring

Fördersatz maximal 75% vom Netto

Förderung 250.000,- EUR (Förderhöchstsumme)

Herr Heinenberg stellt das Projekt mittels einer Präsentation vor.

Aus dem Kreis der LAG-Mitglieder wird gefragt, ob ein zusätzlicher Nutzen im Vergleich zur Meeresluft vorhanden ist und ob die verwendeten Materialien eine langfristige Nutzung des Gradierwerks ermöglichen. Zudem stellt sich die Frage, ob das Gradierwerk mit Meerwasser oder selbst hergestellter Sole betrieben werden soll.

Herr Heinenberg erklärt, dass die positiven Wirkungen der Sole im Gradierwerk viel stärker und konzentrierter ermöglicht werden als durch die Meeresluft. Zudem liege Greetsiel nicht direkt am Meer. Ob das Gradierwerk mit Meerwasser oder selbst hergestellter Sole betrieben wird ist derzeit in Klärung.

Frau Dierks teilt zur Nutzungsdauer mit, dass die Zweckbindungsfrist des Projektes 12 Jahre beträgt. In diesem Zeitraum hat der Antragsteller sicherzustellen, dass das Gradierwerk betriebsfähig ist.

Sodann stellt Herr Wedemeyer das Projekt zur Abstimmung:

##### **Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen: 16

Nein-Stimmen: 4

Enthaltungen: 1

Bemerkungen: Herr Buserath ist als Geschäftsführer der antragstellenden GmbH von der Abstimmung ausgeschlossen.

**Ergebnis: Das Projekt ist von der LAG positiv beschieden.**

Herr Meuer verlässt die Sitzung.

#### **4.6 Projekt Gemeinde Werdum**

„Park am Pudding“

9,00 Punkte im Scoring

Fördersatz maximal 65% vom Brutto

Förderung ca. 33.912,- EUR

Herr Weiler-Rodenbäck, Bürgermeister der Gemeinde Werdum, sowie Herr Ockenga, „Kümmerer“ der Gemeinschaft am Pudding in Werdum, tragen das Projekt mündlich vor.

Da keine Nachfragen bestehen, stellt Herr Wedemeyer das Projekt zur Abstimmung.

##### **Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen: 21

Nein-Stimmen: 0

Enthaltungen: 0

Bemerkungen: keine

**Ergebnis: Das Projekt ist von der LAG positiv beschieden.**

Frau Janßen und Frau Hölscher verlassen die Sitzung.

#### 4.7 Projekt Ev.-ref. Kirchengemeinde Loppersum

Restaurierung des freistehenden Glockenturms der Ev.-ref. Kirche in Loppersum  
6,75 Punkte im Scoring  
Fördersatz maximal 75% vom Netto  
Förderung ca. 47.000,- EUR

Herr Tonndorf, Herr Sporré und Frau Sporré stellen das Projekt anhand einer Präsentation vor. Auf Nachfrage von Herrn Hinrichs teilt Herr Tonndorf mit, dass es sich bei den beantragten Bundesmitteln um BKM-Mittel handelt.

Herr Wedemeyer stellt das Projekt zur Abstimmung.

#### Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 17  
Nein-Stimmen: 0  
Enthaltungen: 2  
Bemerkungen: keine  
**Ergebnis: Das Projekt ist von der LAG positiv beschieden.**

#### Top 5 - Verschiedenes, Wünsche und Anregungen/Schließung der Sitzung

Herr Hartmann schlägt nach Rücksprache mit dem Vorstand und dem Amt für regionale Landesentwicklung vor den nächsten Stichtag (15.10.2023) bedingt durch die aufgetretenen Diskussionen zu den aktuell gültigen Förderbedingungen und die hohe Summe der durch LAG-Beschluss verteilten Fördermittel ausfallen zu lassen. Der nächste Stichtag wäre folglich der 15.02.2024. Das REM, das Amt für regionale Landesentwicklung und der Vorstand werden nach den Sommerferien gemeinsam Vorschläge für veränderte Förderbedingungen unterbreiten und mit der LAG im Rahmen einer Videokonferenz oder eines Treffens in Präsenz diskutieren.

Herr Wedemeyer lässt über den Vorschlag von Herrn Hartmann abstimmen.


#### Abstimmungsergebnis:


Ja-Stimmen: 17  
Nein-Stimmen: 0  
Enthaltungen: 2  
Bemerkungen: keine  
**Ergebnis: Der Vorschlag wurde positiv beschieden. Der Stichtag 15.10.2023 wird gestrichen. Der nächste Stichtag ist der 15.02.2024.**

Herr Müller regt an, die Anzahl der Antragsteller pro Sitzung zu begrenzen, um den Vortragenden mehr Zeit für die Vorstellung ihrer Projekte einräumen zu können.

Da keine Wünsche und Anregungen vorhanden sind, schließt der Vorsitzende Herr Wedemeyer die Sitzung um 17:48 Uhr mit einem Dank an die Teilnehmenden.

Aurich, 05.07.2023

  
de Vries, Vorsitzender

  
Wedemeyer, stv. Vorsitzender

  
Hartmann RM (Protokoll)

